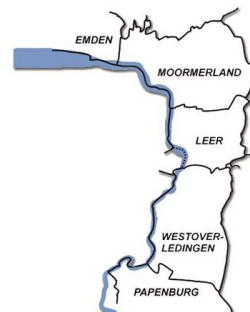


„REGION ÖSTLICH DER EMS“



Landkreis Leer

EMSLAND

Amt für regionale
Landesentwicklung
Weser-Ems

Protokoll Leader Region Östlich der Ems

11. Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe am Dienstag, 03.12.2019, 17:06 Uhr bis 20:11 Uhr im Emssperrwerk in Moormerland

Anwesend:

Siehe Anwesenheitsliste (Anlage)
Frau Brunken-Winkler (Regionalmanagement)
Karina Töben (Geschäftsstelle)

Vor Beginn der Sitzung gibt es einen Videobeitrag über das Emssperrwerk: Reinhard Backer, Leiter des Geschäftsbereiches „Betrieb und Unterhaltung landeseigener Anlagen“ der Betriebsstelle Aurich des NLWKN heißt die anwesenden LAG-Mitglieder im Sperrwerk willkommen und gibt einen Überblick über die Errichtung des Sperrwerks und über dessen Funktion. Es wurde in den Jahren 1998–2002 errichtet und ist eines der modernsten Sperrwerke in Europa.

Herr Smid bedankt sich im Namen der LAG, für den Beitrag und den Vortrag und dass die Sitzung im Sperrwerk stattfinden kann.

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Herr Smid begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 17:06 Uhr.

Herr Smid stellt die neuen LAG-Mitglieder vor: Frau Andrea Tappenbeck hat am 03.12.2019 beim Landkreis Leer die Stelle von Herrn Käufler übernommen.

Als stimmberechtigte Vertretung für Herrn Luerßen (Ems-Achse) nimmt Herr Rode an der Sitzung teil, für Herrn Radtke (Touristik GmbH Südliches Ostfriesland) nimmt Frau Wutschke und für Herrn Südbek (Historisch-ökologische Bildungsstätte Papenburg) nimmt Frau Tuitjer teil.

Als Projektantragssteller sind anwesend: Herr Grimm (Institut für Vernetztes Denken Bredeneek gUG) für die Vorstellung des Projektes „Jugend gestaltet Zukunft in Nord-West-Niedersachsen“, Herr Schmid, Frau Bening und Herr Lind (Spielmannszug Flachsmeer e. V.) für die Vorstellung des Projektes „Neubau Vereinsheim des Spielmannszug Flachsmeer e. V.“ und Herr Hesse, Frau Keil und Herr Fiedler (CVJM Landesverband Ostfriesland e.V) für die Vorstellung des Projektes „Erweiterung Tagungs- u. Freizeitstätte CVJM Landesverband“.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Herr Smid stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

Nach § 8 der Geschäftsordnung müssen von den anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern mindestens 50 % Wirtschafts- und Sozialpartner sein. Ebenfalls muss die Mehrheit der stimmberechtigten Mitglieder anwesend sein. Von den 15 stimmberechtigten Mitgliedern sind 13 Vertreter anwesend, davon wiederum 8 Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner und alle fünf kommunalen Partner.

Herr Smid stellt die Beschlussfähigkeit fest und bedankt sich für die Beteiligung.

3. Feststellung der Tagesordnung

Herr Smid gibt einen Überblick über die Tagesordnung.

Diese muss geändert werden, da das Projekt „Errichtung eines Parkwanderweges mit Instandsetzung des Ostfrieslandwanderweges“ der Stadt Leer zurückgezogen wurde.

Die Änderung der Tagesordnung wird wie folgt beschlossen:

Teilnahme stimmberechtigter LAG-Mitglieder	13, davon 8 WiSo-Partner
Ja-Stimmen	13
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

4. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 03.09.2019

Zum Protokoll der letzten Sitzung gibt es keine Anmerkungen.

Die Niederschrift wird wie folgt genehmigt:

Teilnahme stimmberechtigter LAG-Mitglieder	13, davon 8 WiSo-Partner
Ja-Stimmen	13
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

5. Finanzplan & Umsetzungsstand

Frau Brunken-Winkler gibt einen Überblick über die Mittelbindung und betont, dass die Region östlich der Ems ihre Mittel für 2016 nicht ohne Hilfe binden konnte und bedankt sich bei dieser Gelegenheit bei Frau Dierks für ihre Unterstützung bei diesem komplizierten Mitteltausch, der mit anderen Regionen in Weser-Ems erfolgreich und rechtzeitig durchgeführt werden konnte. Dass die Region östlich der Ems mit der Mittelbindung Probleme hatte, lag zum einen an dem späten Start und zum anderen an den zurückgezogenen Projekten. Hierzu hatte die LAG bereits in früheren LAG-Sitzungen diskutiert. Frau Brunken-Winkler betont, dass 2020 mehr als 500.000 € **ausgezahlt** werden müssen, um die Mittelbindung für 2017 zu erreichen. Es wird daher wichtig, dass alle Projektträger wie geplant ihre Projekte im nächsten Jahr auch tatsächlich abschließen und zeitgerecht abrechnen. Das Land hat „angedroht“, dass es aufgrund der ablaufenden Förderperiode im nächsten Jahr Mittel an andere Regionen weitergibt, um die Mittel insgesamt für Niedersachsen auch zu binden.

Frau Dierks gibt einen Überblick über den stattgefundenen Mitteltausch mit den anderen LEADER-Regionen und betont ebenfalls, dass dieser gut gelaufen ist. Die Regionen haben 16er-Mittel von der Region östlich der Ems übernommen und weitestgehend werden sie diese als 17er Mittel wieder zurückgeben.

Auch Frau Dierks betont, dass die Projekte zügig abgeschlossen werden müssen. Die Zuwendungsnachweise müssen bis Juni 2020 vorliegen, damit die Auszahlung rechtzeitig vor dem EU-Kassenschluss erfolgen kann.

Frau Brunken-Winkler gibt einen Überblick über den Projektstand und fragt bei den anwesenden LAG-Mitgliedern die Stände der Projekte ab (siehe hierzu die mit den Unterlagen verschickte Projekt-tabelle).

Orff-Zentrum: Hier hat es einen Zwischennachweis gegeben. Es wurden 48.9173,16 € ausgezahlt.

Wir packen an: Herr Rode berichtet, dass sich das Projekt auf der Zielgeraden befindet. Die Mittelanforderung wird vorbereitet und der Verwendungsnachweis wird, wie beschlossen, vorgelegt.

Luftsportverein: Obliegt LEADER-Region Hümmling. Die Mittel sind bereits abgerufen.

Rollender Info-Anhänger: Obliegt LEADER-Region Fehngebiet. Die Mittel sind bereits abgerufen.

Interkommunale Radschnellverbindung Emden-Papenburg: Frau Wilts berichtet, dass das Projekt gut gelaufen ist. Am 16.12. wird es in Leer das Abschlusstreffen geben und Ende Dezember wird das Konzept fertig gestellt und abgerechnet sein.

Regionale Produkte: Frau Tuitjer von der HÖB berichtet von der Auftaktveranstaltung. Diese ist sehr gut verlaufen mit viel Ideenaustausch der Landwirte, Vermarkter, Landfrauen und Gastronomen.

Fortbildung von Handwerkern in historischen Handwerken: Die Bewilligung erfolgt lt. Frau Dierks noch in diesem Jahr.

Vitalisierung eines Gemeinschaftshauses für „EC und LKG Ihrhove e. V.: Hierzu gibt es in der heutigen Sitzung eine Beschlussvorlage zur Anpassung aufgrund höherer Kosten (höhere Auflagen des Denkmalschutzes). Die LAG beschließt die erhöhte Förderung des Projektes.

Veränderung des Gemeindehauses Nüttermoor: Hier fehlt noch das Leistungsverzeichnis. Dies ist mit dem ArL abgesprochen. Der Projektantrag liegt dem ArL vor.

Ausbau der Sportanlagen des SC Concordia Ihrhove: Über die Kofinanzierung des LSB wird Ende Januar 2020 entschieden. Der Antrag liegt dem ArL vor.

KSB Leer Erweiterung der Bürogebäude: Der Kooperationsvertrag wurde unterzeichnet und liegt dem ArL vor. Eine Antragstellung soll so schnell wie möglich erfolgen.

Vitalisierung eines Gemeinschaftshauses für „EC und LKG Ihrhove e. V.“ Beschlussvorlage zur Erhöhung der Fördersumme aufgrund erhöhter Projektkosten

Frau Brunken-Winkler erläutert den LAG-Mitgliedern, dass das Projekt Vitalisierung des Gemeinschaftshauses des EC-Heims auf Grund von erhöhten Anforderungen des Denkmalschutzes mehr Projektkosten haben wird. Weil die generelle Spanne zwischen Förderanfrage und Antragssumme nicht ausreicht (bis zu 20%, nicht mehr jedoch als 10.000 €), muss der Projektträger um eine höhere Förderung bei der LAG anfragen.

Herr Smid gibt die **Beschlussvorlage** zur Abstimmung:

Die LAG Roede beschließt die Erhöhung der Förderung des Projektes „Vitalisierung eines Gemeinschaftshauses für „EC und LKG Ihrhove e. V.“ von 63.929,45 € auf 81.787,30 € bei einer Förderquote von 65 % der förderfähigen Kosten.

Grund dafür sind höhere Projektkosten aufgrund von Auflagen des Denkmalschutzes. Die Öffentliche Kofinanzierung ist weiterhin durch die Gemeinde Westoverledingen gesichert.

Es wird ein Interessenkonflikt bei der Gemeinde Westoverledingen festgestellt: Herr Smid nimmt nicht an der Abstimmung teil.

Beim REM ist kein Interessenskonflikt festgestellt worden.

Es wird wie folgt darüber abgestimmt:

Teilnahme stimmberechtigter LAG-Mitglieder	12, davon 8 WiSo-Partner
Ja-Stimmen	12
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

Sicherstellung der Mittel zu Ende der Förderperiode: Grundlagen eines prüffähigen Antrages

Frau Brunken-Winkler stellt den Anwesenden den Vorschlag vor, dass nur noch Förderanfragen von Projekten zur Sitzung zugelassen werden, deren Projektreife so hoch eingeschätzt wird, dass die Anträge vom ArL prüffähig sind. Dies soll die Sicherung der Mittelbindung für die Region Östlich der Ems garantieren (siehe Diskussion eingangs der Sitzung zum Mittelstand und -tausch).

Die Vorlage wurde diskutiert und geringfügig auf den nachfolgenden Stand geändert:

LEADER-Region Östlich der Ems

**Sicherstellung der Mittel zu Ende der Förderperiode:
Grundlagen eines prüffähigen Antrages**

- Die Finanzierung ist schlüssig und gesichert.
 - Eigenmittel sind bereitgestellt (Ratsbeschluss, Liquidität)
 - Kofinanzierung vorhanden (Drittmittelzusage liegt bestenfalls vor bzw. Entscheidung fällt zeitnah)
- Eine bau- und planungsrechtliche Beurteilung hat stattgefunden.
- Die Kosten sind plausibel dargestellt.
 - Mind. Kostenberechnung nach DIN 276 bei Bauvorhaben, besser aber Lang-LV
 - Sonst: Kostenanfragen bei Fachfirmen
- Die Zeitschiene, sowohl des Projektstarts, wie auch der Laufzeit ist plausibel und umsetzbar

17.12.2019 13

Es wird wie folgt abgestimmt (mit den Änderungen zu den Grundlagen eines prüffähigen Antrags):

Beschlussvorlage zur Sicherstellung der Umsetzung und Bindung der Mittel in erfolgreich umgesetzte Projekte

Projektträger, die einen positiven LAG-Beschluss für ihr Projekt erreicht haben, werden gehalten, bis zur nächsten LAG-Sitzung einen prüffähigen Antrag beim ArL in Aurich vorzulegen (siehe Anlage).

Geschieht dies nicht, fließt das für das Projekt vorgesehene Budget wieder in den Fördermitteltopf der LAG-Roede ein und steht wieder für andere Projekte zur Förderung zur Verfügung. Dies gilt ab Beschlussdatum. Der LAG ist es vorbehalten, in ihrer Sitzung einen weiteren, begründeten Aufschub mit Angabe einer neuen Frist festzusetzen.

Begründung:

Trotz des positiven Votums durch die LAG dauert es oft noch einige Monate, bis die Projektträger einen prüffähigen Antrag beim ArL vorlegen. Zu Ende der Förderperiode 2014-2020 will die LAG daher sicher gehen, dass die verbliebenen Mittel auch zum Einsatz und die Projekte sicher zur Umsetzung kommen. Deshalb sollten die Projektträger durch das REM, in enger Abstimmung mit dem ArL, weiterhin zügig zu entsprechend prüffähigen Antragstellungen unterstützt werden.

Teilnahme stimmberechtigter LAG-Mitglieder	13, davon 8 WiSo-Partner
Ja-Stimmen	13
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

6. Besprechung und Beschlussfassung über die eingegangenen Projekte zum 15.10.2019

Die Projektinformationen wurden den LAG-Mitgliedern vorab zur Verfügung gestellt.

Nach einer kurzen Einführung durch Frau Brunken-Winkler wird das Projekt durch den Antragsteller vorgestellt. Im Anschluss kann die LAG Fragen zum Projekt stellen, das REM erläutert dann den Scoring-Vorschlag des Regionalmanagements und die LAG wird um Abstimmung zum Scoring sowie zur Förderung gebeten.

Jugend gestaltet Zukunft in Nord-West-Niedersachsen (Kooperationsprojekt)

Frau Brunken-Winkler stellt die Grunddaten des Projektes vor.

Das Projekt ist den Handlungsfeldern 1: Klima- und Umweltschutz, erneuerbare Energien, 2: „Daseinsvorsorge, demografischer Wandel, Innenentwicklung, Raum- und Siedlungsstruktur, Infrastruktur und Mobilität“ und 4: „Wirtschaft, Bildung, Fachkräftesicherung“ zugeordnet.

Es ist ein Kooperationsprojekt zwischen den LEADER-Regionen Roede (federführend), Wattenmeer-Achter, Nordseemarschen, Fehngebiet und Wesermarsch in Bewegung.

Der Wattenmeer-Achter hat bereits in deren letzten Sitzung mit dem Vorbehalt zugestimmt, dass es durch die LAG-Roede positiv bewertet wird.

Herr Grimm (Institut für Vernetztes Denken Bredeneek gUG) stellt das Projekt vor.

Frau Brunken-Winkler stellt das Scoring vor.

Die LAG hat zum Scoring keine Anmerkungen

In der LAG-Sitzung ist sowohl bei den LAG-Mitgliedern, wie auch beim Regionalmanagement kein Interessenkonflikt festgestellt worden.

Beschluss:

Das Projekt „Jugend gestaltet Zukunft in Nord-West-Niedersachsen“ wird von der LAG Roede auf Grundlage des Scoring-Modells mit folgender Punktzahl bewertet: 20 Punkte

Teilnahme stimmberechtigter LAG-Mitglieder	13 davon 8 WiSo-Partner
Ja-Stimmen	12
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	1

Beschluss:

Die LAG Roede beschließt die Förderung des Projektes „Jugend gestaltet Zukunft in Nord-West-Niedersachsen“ mit einem Förderbetrag von 31.252,50 € bei einer Förderquote von 75 % der förderfähigen Kosten. Die LAG Roede übernimmt die Federführung für das Projekt. Dieser Beschluss erfolgt unter dem Vorbehalt der positiven Beschlusslagen durch die kooperierenden LAGn.

Der Beschluss gilt bis zur nächsten LAG-Sitzung. Sollte bis dahin kein prüffähiger Antrag beim Amt für regionale Landesentwicklung vorliegen, fließen die Mittel wieder in den Leader-Topf der Region östlich der Ems ein. Der LAG ist vorbehalten, auf begründeten Einwand des Projektträgers demselben einen Zeitaufschub zu gewähren.

Teilnahme stimmberechtigter LAG-Mitglieder	13 davon 8 WiSo-Partner
Ja-Stimmen	11
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	2

Neubau Vereinsheim des Spielmannszug Flachsmeer e. V

Frau Brunken-Winkler stellt die Grunddaten des Projektes vor.

Das Projekt ist dem Handlungsfeld 2: „Daseinsvorsorge, demografischer Wandel, Innenentwicklung, Raum- und Siedlungsstruktur, Infrastruktur und Mobilität“ zugeordnet.

Herr Lind (Spielmannszug Flachsmeer e. V.) stellt das Projekt vor.

Frau Brunken-Winkler stellt das Scoring vor.

Die LAG hat zum Scoring keine Anmerkungen.

Es wird ein Interessenkonflikt bei der Gemeinde Westoverledingen festgestellt: Herr Smid nimmt nicht an der Abstimmung teil.

Bei REM ist kein Interessenkonflikt festgestellt worden.

Beschluss:

Das Projekt „Neubau Vereinsheim des Spielmannszug Flachsmeer e. V.“ wird von der LAG Roede auf Grundlage des Scoring-Modells mit folgender Punktzahl bewertet: 14 Punkte

Teilnahme stimmberechtigter LAG-Mitglieder	12, davon 8 WiSo-Partner
Ja-Stimmen	12
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

Beschluss:

Die LAG Roede beschließt die Förderung des Projektes „Neubau Vereinsheim des Spielmannszug Flachsmeer e. V.“ mit einem Förderbetrag von 95.940,00 € bei einer Förderquote von 65 % der förderfähigen Kosten.

Der Beschluss gilt bis zur nächsten LAG-Sitzung. Sollte bis dahin kein prüffähiger Antrag beim Amt für regionale Landesentwicklung vorliegen, fließen die Mittel wieder in den Leader-Topf der Region östlich der Ems ein. Der LAG ist vorbehalten, auf begründeten Einwand des Projektträgers demselben einen Zeitaufschub zu gewähren.

Teilnahme stimmberechtigter LAG-Mitglieder	12 davon 8 WiSo-Partner
Ja-Stimmen	12
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

Erweiterung Tagungs- u. Freizeitstätte CVJM Landesverband Ostfriesland e.V.

Frau Brunken-Winkler stellt die Grunddaten des Projektes vor.

Das Projekt ist den Handlungsfeldern 1: Klima- und Umweltschutz, erneuerbare Energien, 2: Daseinsvorsorge, demografischer Wandel, Innenentwicklung, Raum- und Siedlungsstruktur, Infrastruktur und Mobilität sowie Landwirtschaft, Regionale Produkte, Tourismus, Kultur/kulturelle Identität zugeordnet.

Herr Hesse, Frau Keil und Herr Fiedler (CVJM Landesverband Ostfriesland e.V) stellen das Projekt vor.

Frau Brunken-Winkler stellt das Scoring vor.

Die LAG hat zum Scoring keine Anmerkungen

Es wird ein Interessenkonflikt bei der Gemeinde Moormerland festgestellt: Herr Lorenz nimmt nicht an der Abstimmung teil. Beim REM ist kein Interessenskonflikt festgestellt worden.

Beschluss:

Das Projekt „Erweiterung Tagungs- u. Freizeitstätte CVJM Landesverband Ostfriesland e.V.“ wird von der LAG Roede auf Grundlage des Scoring-Modells mit folgender Punktzahl bewertet: 16 Punkte

Teilnahme stimmberechtigter LAG-Mitglieder	12, davon 8 WiSo-Partner
Ja-Stimmen	12
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

Beschluss:

Die LAG Roede beschließt die Förderung des Projektes „Erweiterung Tagungs- u. Freizeitstätte CVJM Landesverband Ostfriesland e.V.“ mit einem Förderbetrag von maximal 200.000 € bei einer Förderquote von max. 65 % der förderfähigen Kosten.

Der Beschluss gilt bis zur nächsten LAG-Sitzung. Sollte bis dahin kein prüffähiger Antrag beim Amt für regionale Landesentwicklung vorliegen, fließen die Mittel wieder in den Leader-Topf der Region östlich der Ems ein. Der LAG ist vorbehalten, auf begründeten Einwand des Projektträgers demselben einen Zeitaufschub zu gewähren.

Teilnahme stimmberechtigter LAG-Mitglieder	12, davon 8 WiSo-Partner
Ja-Stimmen	12
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

7. Bereisung der LAG Roede

Frau Brunken-Winkler stellt die Vorschläge für die geplante Bereisung vor. Diese wurden in Abstimmung mit der LEADER-Region Fehngebiet ausgewählt.

Die LAG findet die Vorschläge gut. Die Ausarbeitung der Route wird in enger Zusammenarbeit mit dem Fehngebiet in den nächsten Wochen erfolgen.

8. Ausblick neue Förderperiode

Auf Grund der fortgeschrittenen Zeit gibt Frau Brunken-Winkler nur einen kurzen Überblick über die Sitzung der Länderarbeitsgruppe der LAG, die am 28.10.2019 in Hannover stattgefunden hat.

Die Folien werden mit dem Protokoll verschickt werden.

Frau Dierks stellt Frau Aswegen den LAG-Mitgliedern vor. Frau Aswegen arbeitet seit Juni 2019 beim ArL Aurich und wird ab sofort die Arbeit von Frau Dierks für die Region östlich der Ems übernehmen. Herr Smid bedankt sich bei Frau Dierks für ihre engagierte Arbeit für die Region.

9. Vorstellung der Bachelorarbeit von Sina Aswegen

Frau Aswegen stellt den LAG-Mitgliedern ihre Bachelorarbeit vor: Marketing für das LEADER-Gebiet Roede - Ein kommunikationspolitisches Konzept.

Die Bachelorarbeit wurde bereits mit dem letzten Protokoll verschickt.

10. Sonstiges

Gastgeber der nächsten LAG-Sitzung, ggf. inkl. Terminfindung

Angedacht ist es, die nächste Sitzung mit der Bereisung durchzuführen. Angedacht ist es, dies am 28.02.2020 stattfinden zu lassen. Das REM klärt dies ab.

Schließung der Sitzung

Herr Smid bedankt sich bei den LAG-Mitgliedern und schließt die Sitzung um 20:11 Uhr.

Vorsitzender

Protokollführerin

Marco Smid

Karina Töben (Geschäftsstelle)

Anlagen:

Anwesenheitsliste

Präsentation der Sitzung